

# INHALT

EINLEITUNG	1
1. Eingrenzungen	2
1.1 Zeitliche Eingrenzung	2
1.2 Geographische Eingrenzung	3
2. Fragen nach der Historizität und Authentizität	4
2.1 Die Textgrundlage	4
2.2 Die Frage nach der literarischen Fiktion	5
2.3 Die Frage nach dem Offenbarungscharakter der Erlebnisse	9
2.3.1 Der Anspruch einer ergangenen Offenbarung	9
2.3.2 Möglicher Einwand gegen den Offenbarungsanspruch	9
2.3.3 Die Voraussetzungen, den Offenbarungsanspruch zu akzeptieren	10
3. Vollständigkeit der Erfassung der Quellen, Unvollständigkeit der Erfassung der Sekundärliteratur	11
4. Einleitende Bemerkungen zu den vorliegenden Bänden	12
5. Stellungnahme zu den Rezensionen des ersten Teiles	14
KAPITEL 1: DER UNERKENNBARE UND DER EWIGE GOTT	17
1. Die Unaussprechbarkeit	17
1.1 Die lateinischen Texte	17
1.1.1 „ <i>Ineffabilis</i> “	17
1.1.2 Weitere Ausdrücke für die Unaussprechbarkeit	25
1.2 Die muttersprachlichen Texte	26
1.3 Zusammenfassung	29
2. Die Unzugänglichkeit für die menschlichen Sinne	32
3. Die Unerkennbarkeit	40
3.1 Die enthüllte Verborgtheit	41
3.1.1 Die Verborgtheit	41
3.1.1.1 Die lateinischen Texte	41
3.1.1.2 Die muttersprachlichen Texte	54
3.1.2 Das Enthülltsein	71
3.2 Die verschiedenen Arten der Unerkennbarkeit	86
3.2.1 Die Unbegreiflichkeit	86

3.2.1.1	Die lateinischen Texte	86
3.2.1.2	Die muttersprachlichen Texte	97
3.2.2	Die Unerforschbarkeit	102
3.2.3	Die Unschätzbarkeit	108
3.2.4	Zusammenfassung	112
4.	Der ewige Gott	117
4.1	Die Ewigkeit	117
4.1.1	Ausdrücke für die Ewigkeit	117
4.1.2	Die Unbegreifbarkeit als Folge der Ewigkeit	120
4.1.3	Das ewige Wesen und seine ewigen Eigenschaften	122
4.1.4	Die Zeitüberlegenheit der Ewigkeit	138
4.1.5	Die Teilhabe des Menschen an der Ewigkeit	143
4.1.6	Die ewige Liebe Gottes	148
4.1.7	Die Ewigkeit der Dreifaltigkeit	153
4.2	Teilaspekte der Ewigkeit	168
4.2.1	Gott ist ganz	169
4.2.1.1	„Totus“	169
4.2.1.2	„Integer“	178
4.2.1.3	Gott ist ungeteilt.	181
4.2.2	Gott ist mit sich identisch	183
4.2.3	Gott ist beständig	186
4.2.4	Gott ist unsterblich und unveränderlich	190
4.2.5	Gott ist unbesiegbar	197
4.2.6	Zusammenfassung	198
5.	Die Unendlichkeit und Unermesslichkeit	200
KAPITEL 2: DER HERRLICHE GOTT		213
1.	Die Herrlichkeit und die Ehre	214
1.1	Die lateinischen Texte	215
1.2	Die muttersprachlichen Texte	234
1.3	Zusammenfassung	240
2.	Die Klarheit	244
2.1	Die lateinischen Texte	244
2.2	Die muttersprachlichen Texte	260
2.3	Weitere Begriffe für die Klarheit	275
2.3.1	„Splendor“	275
2.3.2	„Candor“	277
2.3.3	„Perspicuitas“	278
2.3.4	„Schin“, „zorfele“, „glast“	279
2.4	Zusammenfassung	281
3.	Das Licht	285
3.1	Die lateinischen Texte	286

3.2 Die muttersprachlichen Texte	310
3.3 Bilder für das Licht	322
3.3.1 Die Sonne	322
3.3.2 Der Spiegel	333
3.4 Zusammenfassung	340
4. Zusammenfassung des Kapitels	347

### KAPITEL 3: DER HEILIGE, MAJESTÄTISCHE UND KÖNIGLICHE GOTT 349

1. Die Heiligkeit	349
1.1 Die lateinischen Texte	349
1.2 Die muttersprachlichen Texte	359
1.3 Zusammenfassung	363
2. Die Majestät	366
2.1 Die lateinischen Texte	366
2.2 Die muttersprachlichen Texte	392
2.3 Zusammenfassung	394
3. Die Übertragung weltlicher Herrschertitel auf Gott	399
3.1 Der Herrscher	399
3.2 Der König	402
3.2.1 Die lateinischen Texte	402
3.2.2 Die muttersprachlichen Texte	423
3.3 Die Übertragung weiterer irdischer Herrschernamen auf Gott	426
4. Der Adel und die Würde	438
4.1 Der Adel	438
4.1.1 Die lateinischen Texte	438
4.1.2 Die muttersprachlichen Texte	441
4.2 Die Würde	445
4.2.1 Die lateinischen Texten	445
4.2.2 Die muttersprachlichen Texte	448
5. Zusammenfassung der Darlegungen über König, Adel und Würde	450

### KAPITEL 4: DER GROSSE UND HOHE GOTT 459

1. Die Größe	459
1.1 Die lateinischen Texte	459
1.2 Die muttersprachlichen Texte	466
1.3 Zusammenfassung	471
2. Die Höhe, Tiefe, Länge und Weite	474
2.1 Gott und die Dimensionen	474
2.2 Die Höhe	476
2.2.1 Die lateinischen Texte	476

2.2.1.1	„Altitudo“	476
2.2.1.2	„Supernus“	489
2.2.1.3	„Summus“	492
2.2.1.4	„Sublimis“	498
2.2.1.5	Wörter mit der Wurzel „cels“	499
2.2.1.6	Wörter mit der Wurzel „excell“	503
2.2.1.7	Wörter mit der Wurzel „emin“	507
2.2.1.8	Wörter mit der Wurzel „cael“	510
2.2.2	Die muttersprachlichen Texte	511
2.2.2.1	Wörter mit der Wurzel „ho(c)h“	511
2.2.2.2	Weitere Wörter für die Höhe	524
2.2.3	Zusammenfassung	531
2.3	Die Tiefe	539
2.3.1	Die lateinischen Texte	539
2.3.2	Die muttersprachlichen Texte	546
2.3.3	Zusammenfassung	552
2.4	Die Länge	555
2.5	Die Weite	558

<b>KAPITEL 5: GOTT ALS DAS SEIN, DAS LEBEN, DIE EINHEIT UND DER URSPRUNG</b>		<b>565</b>
1.	Das Sein schlechthin	565
2.	Das Leben	573
3.	Die Einzigkeit und Einfachheit	602
3.1	Die lateinischen Texte	602
3.2	Die muttersprachlichen Texte	618
3.3	Zusammenfassung	624
4.	Der vielfältige Reichtum	627
4.1	Die Vielfalt	627
4.2	Der Reichtum	629
4.3	Der Schatz	637
4.4	Zusammenfassung	641
5.	Weitere philosophisch geprägte Begriffe	643
5.1	Die Substanz	643
5.2	Die Form	646
5.3	Der Ursprung und die Ursache	648
5.3.1	Der Ursprung	648
5.3.2	Die Ursache	653
5.4	Derjenige, den man nicht besser denken kann	656
5.5	Zusammenfassung	657